

15.49

Abgeordneter Laurenz Pöttinger (ÖVP): Herr Präsident! Geschätzter Herr Minister! Liebe Kolleginnen und Kollegen und liebe Zuseherinnen und Zuseher! Zum HBB-Gesetz ist schon vieles gesagt worden: Es ermöglicht eine noch breitere Palette an Angeboten für die höhere Bildung nach der Lehre. Das ist richtig und wichtig. Die höhere berufliche Bildung wird als gleichwertige Alternative zur hochschulischen, akademischen Bildung in Österreich gesetzlich verankert. Dieser Rahmen ist wichtig, wir haben es schon von den Vorrednerinnen und Vorrednern gehört.

Ich kann eine Empfehlung abgeben: Besuchen Sie im Internet die Seite der WKO, geben Sie höhere berufliche Bildung ein, dann werden Sie sehr gut und ausführlich darüber informiert! Es ist wichtig, dass man sich auch die Beispiele dazu ansieht.

Nun aber noch einige Worte zu meinen Vorrednerinnen und Vorrednern: Herr Kollege Linder, Einspruch, euer Ehren! Handwerk hat kein schlechtes Image, Handwerk hat goldenen Boden. Sie alle wissen, wenn Sie einen tollen und guten Handwerker bekommen, haben Sie eine Freude. Es ist eine Freude, wie manche Jugendliche diesen Beruf erlernen. Das sind tolle und wirklich motivierte junge Menschen, die diesen Beruf ergreifen. (*Beifall bei der ÖVP.*) Ich habe selbst zwei junge Frauen in meinem Betrieb, die diesen Beruf im Bereich Schmiedetechnik und Metalltechnik erlernen. – Sie können gerne zu mir kommen und sich das ansehen: Diese sind motiviert, gut drauf und haben wirklich eine Freude bei der Arbeit.

Frau Kollegin Oberrauner, Sie haben gesagt, die Regierung hat viel falsch gemacht, was die Wirtschaft betrifft. Das widerspiegelt aber zum Beispiel die GfK-Studie, die gemacht wurde, absolut nicht. GfK ist die fünftgrößte Institution in diesem Bereich, die erforscht, wie hoch die Kaufkraft ist. Das ist ein in Deutschland beheimatetes Unternehmen und es hat herausgefunden, dass wir bei der Kaufkraft unter 42 Ländern von Platz neun auf Platz sieben gestiegen

sind, und wir haben Länder wie Deutschland und Norwegen hinter uns gelassen.

*(Beifall bei der ÖVP sowie der Abgeordneten Lukas **Hammer** und **Maurer**.)*

Also: Diese Regierung hat nicht viel falsch gemacht, sondern sie hat viel ganz richtig gemacht. Wir lassen uns das Land nicht krankjammern. *(Beifall bei der ÖVP sowie der Abgeordneten Lukas **Hammer** und **Maurer**.)*

15.52

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Zu Wort gemeldet ist Abgeordneter Egger. – Bitte, Herr Abgeordneter.